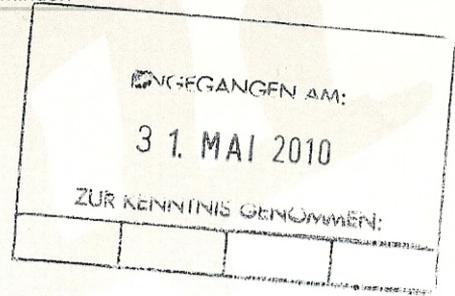




Kreis Minden-Lübbecke · Postfach 25 80 · 32382 Minden

Kreis Minden-Lübbecke

Seniorenzentrum BETHEL gGmbH  
-Geschäftsführung-  
Am Hambkebach 8  
32545 Bad Oeynhausen



**Der Landrat**

Portastraße 13, 32423 Minden  
Tel.-Vermittlung: 0571 / 807- 0  
Telefax: 0571 / 807 - 38390

Internet:  
www.minden-luebbecke.de

E-mail: christoph.kaemper@  
minden-luebbecke.de

**Gesundheitsamt**

Datum: 27. Mai 2010

Bearbeitung: Herr Kämper

Zi-Nr.: 105 (Geb. C, 1. OG) Durchwahl: 807 - 2839

Mein Zeichen: 53 27 06 Kä.

Ihr Schreiben vom:

**Seniorenzentrum BETHEL Bad Oeynhausen**

Infektionshygienische Überwachung durch das Gesundheitsamt gem. Infektionsschutzgesetz (IfSG) §36 sowie des Gesetzes über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGDG) §17, in der jeweils z.Zt. gültigen Fassung

**Niederschrift über die Begehung  
am 27.05.2010**

Letzte Kontrolle am 12.05.2009

Teilnehmer:

- Frau Möller (Geschäftsführerin /Pflegedienstleitung)
- Herr Knollmann (Hauptgeschäftsführer)
- Herr Kämper (Gesundheitsamt)

Sehr geehrte Damen und Herren,

meine am 27.05.2010 von 10.40 - 11.30 Uhr unangemeldet durchgeführte Begehung zielte auf die Überprüfung baulicher und struktureller Gegebenheiten zur Umsetzung eines adäquaten Hygienemanagements ab.

Anzahl der Heimplätze	Stationär 187 Plätze Betreutes Wohnen 83 Plätze
Hygienebeauftragte Person/en:	Herr Giemulla (externe Hygienefachkraft) berät das Haus und bildet künftig je eine/n Mitarbeiter/In pro Wohnbereich zu Hygienebeauftragten fort

Konten der Kreiskasse:

Sparkasse  
Minden-Lübbecke  
BLZ 490 501 01  
Konto-Nr. 400 020 16

Postbank Hannover  
BLZ 250 100 30  
Konto-Nr. 463 803 02

Eingesehene Unterlagen:

- Hygieneplan
- Desinfektions- und Reinigungspläne
- Befunde der Wasseranalysen gem. Trinkwasserverordnung
- Wartungsprotokolle Fäkalspülen
- Aufnahmebogen wg. § 36 (4) IfSG - Ausschluss ansteckungsfähige Lu-Tbc

Kontrollierte Bereiche / Dokumente                      Beanstandungen / Anmerkungen:

<p><b>Atteste / Nachweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausschluss ansteckungsfähige Lu-Tbc gem. §36 (4) IfSG</li> <li>• Belehrungsnachweise nach § 43 IfSG des Küchenpersonals</li> </ul>	<p>Keine Beanstandungen</p>
<p><b>Hygieneplan</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• gesonderter MRSA/ORSA-Plan?</li> <li>• Ausbruchmanagement</li> </ul>	<p>Keine Beanstandungen</p> <p>Der Plan steht den Mitarbeitern im Intranet zur Verfügung.</p>
<p><b>Hygieneschulungen für das Personal</b></p>	<p>Finden regelmäßig, mindestens jährlich, dokumentiert, zu basishygienischen Themen statt.</p>
<p><b>Interne Hygienekontrollen</b></p>	<p>Finden regelmäßig statt.</p>
<p><b>Desinfektions- und Reinigungspläne</b></p>	<p>Keine Beanstandungen - die Pläne hängen in allen hygienerelevanten Bereichen aus.</p>
<p><b>Desinfektion von Instrumenten - Durchführung</b></p>	<p>Finden nur bei Bedarf statt. Geeignete Desinfektionswannen werden vorgehalten - keine Beanstandungen.</p>
<p><b>Desinfektion von Flächen</b></p>	<p>Keine Beanstandungen</p>
<p><b>Zustand Händedesinfektionsmittelspender</b></p>	<p>Keine Beanstandungen - alle Spender waren mit dem Anbruchdatum beschriftet.</p>
<p><b>Zustand der Pflegewagen</b></p>	<p>Keine Beanstandungen</p>
<p><b>Infektionskrankheiten / Ausbrüche</b></p>	<p>Keine</p> <p>Die aktuell starke Verbreitung von Noro- und jetzt vermehrt auch Rotavirus-Erkrankungen in vielen Einrichtungen des Gesundheitswesens, sowie die damit verbundenen umfänglichen Ausbruchsbekämpfungsmaßnahmen, wurden besprochen.</p>
<p><b>Personalhygiene</b></p>	<p>Keine Beanstandungen</p> <p>Es stehen ausreichend Handdesinfektionsmittelspender zur Verfügung.</p>

<b>Durchführung hygienische Händedesinfektion</b>	Habe ich mir von zwei Mitarbeiterinnen vorführen lassen - keine Beanstandungen.
<b>Schutzkleidung</b>	Vorhanden - keine Beanstandungen
<b>Berufskleidung</b>	Keine Beanstandungen
<b>Arbeitsmedizinische Betreuung</b>	BAD Gütersloh.
<b>Bewohnerzimmer</b> Zustand der Böden, Wände, Türen und Zargen	Keine Beanstandungen
<b>Flurbereiche</b> Zustand der Handläufe und Böden	Keine Beanstandungen
<b>Pflegebäder (Stationsbäder)</b>	Keine Beanstandungen
<b>Sonstige sanitäre Anlagen</b>	Keine Beanstandungen
<b>Stationszimmer (Dienstzimmer)</b>	Keine Beanstandungen
<b>Personalhandwaschplätze</b>	Keine Beanstandungen  Keine Beanstandungen - Alle Handwaschplätze sind nach TRBA mit Hygieneausstattung zur Händedekontamination versehen.
<b>Hygienische Vorgaben bei speziellen Maßnahmen zur Behandlungspflege</b>	Keine Beanstandungen - sind im Hygieneplan geregelt.
<b>Medizinprodukte</b>	Soweit gesehen, keine Beanstandungen
<b>Wartungen der Fäkalspülen</b>	Werden für die modernen, prozessgesteuerten Geräte durch eine Fachfirma vorgenommen. Aktuelle Wartungsnachweise lagen vor. Die Desinfektionswirkung wird über die Ao-Wert-600-Messung nachgewiesen - keine Beanstandungen.  Wenn die Ao-Wert-600-Messung weiterhin jährlich erfolgt, sind <u>mikrobiologische Kontrollen nicht zusätzlich notwendig.</u>
<b>Lagerhaltung</b>	Soweit gesehen, keine Beanstandungen.
<b>Stationsnebenräume /Funktionsräume /Desinfektion</b>	Keine Beanstandungen
<b>Gemeinschaftsräume</b>	Keine Beanstandungen

<b>Wasserversorgung</b>	Keine Beanstandungen.  Letzte Befunde aus 8/2009 lagen vor. Die Untersuchungspflichten nach Trinkwasserverordnung werden lückenlos eingehalten.
<b>Wäscheaufbereitung</b>	Die <b>Flachwäsche</b> wird geleast und durch ein externes zertifiziertes Wäschereiunternehmen aufbereitet (Fa. Bertram, Bückeberg).  Die Aufbereitung der <b>Individualwäsche</b> findet im Hause statt. Es besteht eine Trennung in reine und unreine Seite. Ein desinfizierendes Waschmittel kommt zum Einsatz - keine Beanstandungen.  Die Aufbereitung der <b>Berufskleidung</b> erfolgt durch Fa. Bertram, Bückeberg
<b>Essensversorgung / Küche</b>	Eigene Küche
<b>Reinigungsdienst</b>	Keine Beanstandungen
<b>Außenbereich</b>	Keine Beanstandungen
<b>Haustiere</b>	Keine Beanstandungen.  Das Haus hält eine Katze. Es sind Regelungen zum Umgang im Hygieneplan festgelegt. Die Tiere werden regelmäßig tierärztlich versorgt.
<b>Sonstiges</b>	Hinsichtlich der Erregerdiagnostik mittels Stuhlproben, z.B. bei Verdacht auf Norovirus-Erkrankungen, gab es in der Vergangenheit in manchen Alten- und Pflegeheimen im Kreis das Problem, dass die behandelnden Ärzte mit Verweis auf die Belastung ihres Budgets diese Untersuchungen nicht veranlassen wollen.  Hierzu folgende Information: <b><i>Bei Erkrankungen oder Verdacht auf Erkrankungen, für die eine gesetzliche Meldepflicht besteht, fallen Laboruntersuchungen unter die Abrechnungsziffer 32006, die das <u>Budget des Arztes nicht belasten.</u></i></b>

Gesamtbeurteilung:

Bezogen auf die überprüften Bereiche und Strukturen ergab sich erneut ein in hygienischer Hinsicht insgesamt vorbildlicher Gesamteindruck.

---

Begehung sowie Vor- und Nachgespräch fanden in angenehmer und sachlicher Atmosphäre statt. Die Einrichtung wirkte bei der Begehung freundlich und belebt.

Die nächste Begehung plane ich für das Jahr 2011.

Ein Gebührenbescheid gem. Gebührengesetz i.V.m. der allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung/NRW geht Ihnen in den nächsten Tagen zu.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrage:

  
(Kämper)